

Einrichtung einer Brandschutzvorrichtung im Dachboden der Basilika zur Unbefleckten Empfängnis

➤ PROJEKTbeschreibung

Die Basilika zur Unbefleckten Empfängnis (Obere Basilika), ein neugotisches Bauwerk aus der zweiten Hälfte des neunzehnten Jahrhunderts, hat über dem Kirchenschiff ein Balkenwerk aus Holz, zudem ist der Glockenturm mit Holzböden ausgestattet.

Die verhängnisvolle Erfahrung des Brands der Kathedrale Notre-Dame in Paris im April 2019 veranlasste uns, über einen besseren Schutz der Oberen Basilika nachzudenken.

Warngeräte, Wärmebildkameras und Gartenschläuche werden im Rahmen eines umfassenden Schutzsystems installiert.

➤ PROJEKTVORGABE

Schutz des baulichen Erbes

Schutz des religiösen Erbes

Schutz der ursprünglichen, von der Jungfrau Maria gewünschten „Kapelle“



➤ FINANZENTWURF

Studien zur Koordinierung des Brandschutzes	30 000 €
Strukturelle Untersuchung der Anlagen	12 000 €
Installationen von Erkennungs- und Alarmsystemen	70 000 €
Installationen von Wärmebildkameras	20 000 €
Installationen von Trockentragebalken	20 000 €
SUMME	152 000 €

➤ ZEITPLAN

- Planentwurf: 4 Monate
- Arbeiten und Ausführung: 6 Monate

➤ KONTAKT

Stéphanie Shaw, Verantwortlich für Ressourcen der Wallfahrtsstätte Unserer Lieben Frau von Lourdes

stephanie.shaw@lourdes-france.com +33 6 21311636

Die Ausführung dieses Projekt fällt unter die Aufsicht von Sébastien Maysounave, dem Baudirektor der Wallfahrtsstätte

sebastien.maysounave@lourdes-france.com

Für alle durchzuführenden Studien und Arbeiten verpflichtet sich das Heiligtum Unserer Lieben Frau von Lourdes, so weit wie möglich 3 Angebote (mindestens 2) zu erstellen und die Budgets strikt einzuhalten. Den Spendern werden Nachweise über alle Ausgaben zur Verfügung gestellt.